©Haus der Natur, Salzburg, download unter www.biologiezentrum.at

Heinz Heck zum 85. Geburtstag

Am 22. 1. 1979 haben sich im Elefantenhaus des Tierparkes Hellabrunn zahlreiche Freunde von nah und fern eingefunden, um den hochverdienten Gründer und langjährigen Direktor des Münchner Zoos Heinz HECK zum 85. Geburtstag zu gratulieren. Heinz Heck ist seit der Gründung des Salzburger Hauses der Natur mit diesem Museum eng verbunden und war mit dem Gründer des Hauses der Natur Prof. TRATZ langjährig befreundet. Wer aufmerksam durch das Haus der Natur geht, wird immer wieder auf den Namen Heinz Heck stoßen. Viele zoologische Kostbarkeiten stammen aus dem Münchner Tierpark; einige davon sind sogar als historische Dokumentation zu werten. Dies betrifft den ersten in Europa geborenen afrikanischen Elefanten, der den Namen Adam erhielt und den weithin bekannten Bastard zwischen Braun- und Eisbären unter dem Namen Hella. Auch die drei Bonobos im Haus der Natur sind die ersten überhaupt, die in Gefangenschaft gelangten. Dem weit über die Grenzen der Bundesrepublik hinaus geschätzten Heinz Heck, der wie der Salzburger Tratz ein einzigartiges Lebenswerk geschaffen hat, wünschen wir noch viele Jahre bei geistiger Frische und Schaffenskraft.

Eberhard Stüber

Neben prominenten Persönlichkeiten aus ganz Europa gratulieren im Elefantenhaus des Münchner Zoos auch die Königspinguine Heinz HECK zu seinem 85. Geburtstag. (Foto: Angermaier)

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Mitteilungen aus dem Haus der Natur Salzburg

Jahr/Year: 1978

Band/Volume: 8

Autor(en)/Author(s): Stüber Eberhard

Artikel/Article: Personelles. Heinz Heck zum 85. Geburtstag. - In: STÜBER Eberhard, Salzburg (1978): Berichte aus dem Haus der Natur in Salzburg VIII. Folge. 164